

## HSG Bad Bentheim-Gildehaus ab dieser Saison in einheitlichen Vereinstrikots

Die Handballer\*innen der HSG Bad Bentheim-Gildehaus spielen ab dieser Saison in einheitlichen Vereinstrikots. Alle 13 Mannschaften, von den Minis bis zu den Seniorenmannschaften, gehen in speziell für den Verein entworfenen Trikotsätzen auf die Punktejagd. Die Kombination aus Trikot und Hose gleicht sich dabei in allen Mannschaften in Design, Farben und Sponsoren bis ins Detail.



Stefan Vos aus dem HSG Vorsitzteam dazu: „Es war schon länger unser Ziel, alle Mannschaften in gleichen Trikots spielen zu lassen. Als kleinere, familiäre Spielgemeinschaft haben wir jetzt schon einen sehr guten Zusammenhalt unter unseren Mannschaften. Mit den einheitlichen Trikots und Hosen möchten wir diesen Zusammenhalt noch

weiter stärken. Das HSG Vereinstrikot soll eines unserer Markenzeichen werden. Wir hoffen, dass sich alle unsere Spieler\*innen von Klein bis Groß schon bald voll mit dem neuen Trikot identifizieren. Kommen sie dann als Zuschauer zu Spielen von anderen HSG Mannschaften in die Sporthalle, dann soll sich das Gefühl einstellen „Die spielen dort in „meinem“ Trikot, das ist mein Verein, meine Handball-Familie!“

Neben diesem erhofften psychologischen Effekt gab es im Vorsitz-Team der HSG Bad Bentheim-Gildehaus aber auch weitere Gründe für die Anschaffung der Vereinstrikots. Bei der Gründung der Handball-Spielgemeinschaft vor 36 Jahren wurden die traditionellen Vereinsfarben Rot (SV Bad Bentheim) und Blau (TuS Gildehaus) der beiden Muttervereine als Vereinsfarben übernommen. Jedoch spielten die HSG Mannschaften bis zur aktuellen Saison alle in unterschiedlichen Trikots, die farblich zudem nicht immer wirklich zum Corporate Design des Vereins passten. Wie in den meisten anderen Vereinen, gab es ein großes Sammelsurium verschiedenster Trikotsdesigns, -farben und -sponsoren. Dies zu ändern und zu vereinheitlichen war eine der Ursprungsideen hinter der Aktion.

Möglich gemacht werden konnte dies jedoch nur mit der großzügigen Hilfe von 5 verschiedenen Sponsoren. Stefan Vos dazu: „Wir sind unseren Sponsoren sehr, sehr dankbar und freuen uns, dass wir sie mit unserem Konzept für das neue HSG Vereinstrikot überzeugen konnten. Aber auch für die Sponsoren ergibt sich ein positiver Effekt. Mit nur einem Sponsoring werden die Unternehmen auf den Trikots eines ganzen Vereines präsentiert. Im Vergleich zu einem herkömmlichen Trikotsponsoring für nur eine Mannschaft lagen die Sponsoringkosten für die Unternehmen sicherlich höher als üblich. Aber heruntergerechnet auf ein einzelnes Trikot erhöht sich der Werbeeffect für die Sponsoren überproportional. Alle Sponsoren sind in jedem einzelnen Spiel der gesamten HSG Bad Bentheim-Gildehaus präsent.“



Der finanzielle Rahmen der Sponsorengelder für die HSG Vereinstrikot beläuft sich auf insgesamt 15.000,- EUR. Für eine kleine Spielgemeinschaft wie die HSG Bad Bentheim-Gildehaus mit derzeit ca. 220 Aktiven durchaus eine enorme Summe.

Den größten Beitrag steuerte die Firma Prowind GmbH bei, sie besetzt die beiden Haupt-sponsor Felder auf der Brust und dem Rücken der Trikots. Die weiteren Sponsoren sind die Firmen Edeka Bossat Bad Bentheim GmbH (Schulter und

Seiten Trikot), die Allianz Karkossa OHG (Rückseite Hose), die Reisebüro Berndt GmbH (Vorderseite Hose) sowie die Bauverein Bentheim eG (Schulter Trikot).

Alle Sponsoren trugen ihren Teil dazu bei, dass der Traum der einheitlichen Vereinstrikot bei der HSG Bad Bentheim-Gildehaus tatsächlich umgesetzt werden konnte, und dass zudem finanziell auch noch etwas Luft ist für Nachbestellungen oder zusätzlich komplette Trikotsätze für weitere Mannschaften. So hofft der Verein beispielsweise, in der kommenden Saison auch wieder ein Herren-Team im Spielbetrieb stellen zu können. Dies war eigentlich auch für die aktuelle Saison geplant, jedoch musste das Team aufgrund mehrerer, kurzfristiger Ausfälle in einem sowieso schon kleinen Mannschaftskader kurz vor der Saison zurückgezogen werden. Durch den breit aufgestellten Finanzrahmen für die Vereinstrikot ist jedoch die Möglichkeit gegeben, auch ein neues Herrenteam in der nächsten Saison mit den HSG Vereinstrikot auszustatten.

Das Design der Trikots und Hosen wurde speziell nach den Wünschen und Vorgaben des Vereins erstellt und produziert. Stefan Vos erläutert dazu: „Wir hätten die Vereinstrikot eigentlich gerne über unseren örtlichen Ausrüster angeschafft, da wir sehr viel von einer



guten Partnerschaft vor Ort halten. Bei dieser Aktion haben wir uns jedoch bewusst für einen anderen Anbieter entschieden. Hintergrund war die Möglichkeit, das Design der Trikots in Muster und Farben selbst entwerfen zu können. Die aktuellen Trikotkollektionen der üblichen großen Anbieter haben leider keine Kombinationen unserer Farben Blau und Rot ermöglicht,

die uns gefallen hätten.“, so Vos weiter. „Zudem laufen nahezu alle Trikotserien immer nur eine begrenzte Zeit. Bei unserem Anbieter, einem Unternehmen eines ehemaligen Bundesligahandballers, haben wir dagegen die Möglichkeit, unsere speziellen HSG-Trikots jederzeit kurzfristig nachbestellen zu können, auch als einzelnen Trikots und auch noch in mehreren Jahren. Denn die Laufzeit des aktuellen HSG Vereinstrikots ist für mehrere Jahre geplant. Diese hohe Flexibilität, kombiniert mit der Möglichkeit eines individuellen Designs und einer nachhaltigen Produktion zu 100% in der EU unter Einhaltung der hohen europäischen Standards haben uns überzeugt.“

Geliefert wurden die Trikots für alle Mannschaften pünktlich vor dem Start der aktuellen Saison. Aufgrund fehlender Größen in einigen Trikotsätzen konnten die ersten Saisonspiele jedoch noch nicht komplett von allen Mannschaften in den neuen Trikots durchgeführt werden. Inzwischen sind mit Hilfe von Nachbestellungen aber alle Mannschafts-Trikotsätze komplett, so dass seit Ende Oktober alle Teams in den neuen HSG Vereinstrikots spielen.



Am ersten Novemberwochenende hat der Verein einen großen HSG Trikot-Tag in der Bentheimer Schürkamphalle durchgeführt, bei dem viele Spieler\*innen in ihren Trikots vor Ort waren. Bei dieser Gelegenheit wurden einheitliche Mannschaftsfotos aller Teams erstellt, zudem konnte ein großes Gruppenbild mit allen Spieler\*innen zusammen gemacht werden. Zeitgleich wurden alle alten Trikotsätze gesichtet und sortiert. Diese werden zum Teil als Ausweichtrikots weiter genutzt. Es bleiben jedoch auch mehrere Trikotsätze übrig, die nicht

mehr eingesetzt werden. Daher hat die HSG bereits Kontakt mit dem Aktionskreis Pater Beda für Entwicklungsarbeit e.V. vom Kloster Bardel aufgenommen, um die nicht mehr benötigten Trikotsätze für soziale Projekte in Brasilien zu spenden.

„Das war ein schöner Vormittag und eine erfolgreiche Aktion“, so Stefan Vos zum HSG Trikot-Tag. „Die Halle war voll mit Spielerinnen und Spielern aus allen Mannschaften im rot-blauen HSG Trikot. Ein wirklich sehr schönes Bild, alle im gleichen Outfit zu sehen, von ganz Klein bis ganz Groß. Genau dieser Effekt war unser Ziel. Wir hoffen, dass dieser Event der Startpunkt war, unsere neuen HSG Vereinstrikots als ein neues Markenzeichen in unsere HSG Identität zu integrieren.“

Bilder: Britta Schulte-Westenberg & HSG Bad Bentheim-Gildehaus